

Universitätsexperte

Klinische Infektiologie von
Blutübertragbaren
Krankheiten





Universitätsexperte

Klinische Infektiologie von Blutübertragbaren Krankheiten

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-klinische-infektiologie-blutubertragbaren-krankheiten

Index

01.

Präsentation

Seite 4.

02.

Ziele

Seite 8.

03.

Kursleitung

Seite 12.

04.

Struktur und Inhalt

Seite 16.

05.

Methodik

Seite 22.

06.

Qualifizierung

Seite 30.

01. Präsentation

Hepatitis B- und C-Viren und HIV gelten als die häufigsten und gefährlichsten Mikroben, die über Blut verbreitet werden. Es handelt sich um zwei hochaggressive Krankheitserreger, die alles von der Immunsuppression des Systems bis hin zum Tod aufgrund der Anfälligkeit des Organismus verursachen können. Dank der Fortschritte auf dem Gebiet der klinischen Infektiologie gibt es heute hochwirksame Behandlungen, die dazu beitragen, die Auswirkungen dieser Krankheiten zu lindern und den Gesundheitszustand des Patienten, wenn nicht zu heilen, so doch deutlich zu verbessern. Damit die Fachleute bei diesen Behandlungen auf dem Laufenden bleiben, hat TECH ein vollständiges und erschöpfendes 100%iges Online-Programm entwickelt, das auf den neuesten Entwicklungen in der Epidemiologie basiert und mit dem sie ihre Fähigkeiten in Bezug auf Multiresistenzen und die Anwendung der innovativsten und wirksamsten Impfstoffe für jeden Fall perfektionieren können.



Hepatitis B

“

Eine dynamische und umfassende Fortbildung, mit der Sie zu 100% online über die neuesten Entwicklungen im Bereich der durch Blut übertragbaren Krankheiten auf dem Laufenden bleiben können"

Die Übertragung über das Blut von Krankheitserregern, die für den Organismus sehr aggressiv sind, kann ernste Folgen für die Gesundheit des Patienten haben. Diese Infektionen treten auf, wenn es zu einem direkten Kontakt zwischen dem Blut und/oder den Körperflüssigkeiten einer infizierten Person und einer gesunden Person kommt. Zu den häufigsten gehören Hepatitis (B und C), HIV/Aids und Tuberkulose, drei Krankheiten, die in nur zwei Jahrzehnten weltweit Millionen von Todesfällen verursacht haben. Die kontinuierliche Forschung auf dem Gebiet der Infektiologie und Medizin hat jedoch zu immer wirksameren therapeutischen Leitlinien für die klinische Behandlung dieser Krankheiten sowie zu hochwirksamen Präventionsstrategien geführt.

Vor diesem Hintergrund hat TECH ein innovatives und intensives Programm entwickelt, das die neuesten Entwicklungen auf diesem Gebiet in einer 475-stündigen akademischen Erfahrung zusammenfasst. Es handelt sich um den Universitätsexperten in Klinische Infektiologie von Blutübertragbaren Krankheiten, eine dynamische und umfassende Fortbildung, durch die der Spezialist in der Lage sein wird, sich mit den Fortschritten in der Epidemiologie von Infektionskrankheiten, den Richtlinien für Multiresistenz, den neuesten Impfstoffen und der Arbovirose zu beschäftigen. Auch die Vorteile der Anwendung bestimmter Behandlungen sowie die Empfehlungen für jeden einzelnen Fall werden behandelt.

All dies über einen Zeitraum von 6 Monaten, in denen die Studenten uneingeschränkter Zugang zu den besten theoretischen, praktischen und zusätzlichen Inhalten haben, die von einem Dozententeam entwickelt wurden, das sich in der Branche auskennt und ihnen darüber hinaus jederzeit zur Verfügung steht, um sie im Laufe des Programms zu begleiten und ihre Zweifel zu beseitigen. Durch eine 100%ige akademische Online-Fortbildung an der Spitze des medizinischen Bereichs können sie ihr Wissen auf eine garantierte Weise aktualisieren, wo immer sie wollen, ohne Termine oder Präsenzunterricht und mit jedem Gerät, das über eine Internetverbindung verfügt.

Dieser **Universitätsexperte in Klinische Infektiologie von Blutübertragbaren Krankheiten** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für klinische Infektiologie vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Sie werden intensiv daran arbeiten, Ihr Wissen durch 475 Stunden der besten theoretischen, praktischen und zusätzlichen Materialien zu aktualisieren"



Wenn Sie ein Programm suchen, das Sie in nur 6 Monaten auf dynamische und umfassende Weise auf den neuesten Stand der Entwicklungen in den Bereichen Hepatitis, HIV und Tuberkulose bringt, ist dieses Programm genau das Richtige für Sie"

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachleuten von führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie erhalten unbegrenzten Zugang zum virtuellen Campus, auf dem alle Inhalte von Beginn der akademischen Aktivität an gehostet werden.

Das beste Programm in der aktuellen akademischen Szene, um Ihre Fähigkeiten in Bezug auf Multiresistenz und den Einsatz von Impfstoffen zu aktualisieren.



02. Ziele

Die Entwicklung dieses Universitätsexperten erfolgte mit dem Ziel, die modernsten theoretischen, praktischen und zusätzlichen Inhalte in einer einzigen Fortbildung zusammenzufassen, durch die die Teilnehmer über die neuesten Entwicklungen im Bereich der klinischen Infektionskrankheiten auf dem Laufenden bleiben können. Dieses Programm fasst die neuesten Entwicklungen in diesem Bereich in 475 Stunden des besten Materials zusammen, so dass der Spezialist nicht auf andere Quellen zurückgreifen muss, um sein Wissen zu aktualisieren. Und das alles zu 100% online, so dass er selbst seine ehrgeizigsten Ziele auf eine Weise erreichen kann, die mit der Tätigkeit in seiner Praxis vereinbar ist.



“

Dank der Gründlichkeit, mit der dieses Programm entwickelt wurde, werden Sie selbst Ihre ehrgeizigsten Ziele in kürzerer Zeit erreichen, als Sie denken"

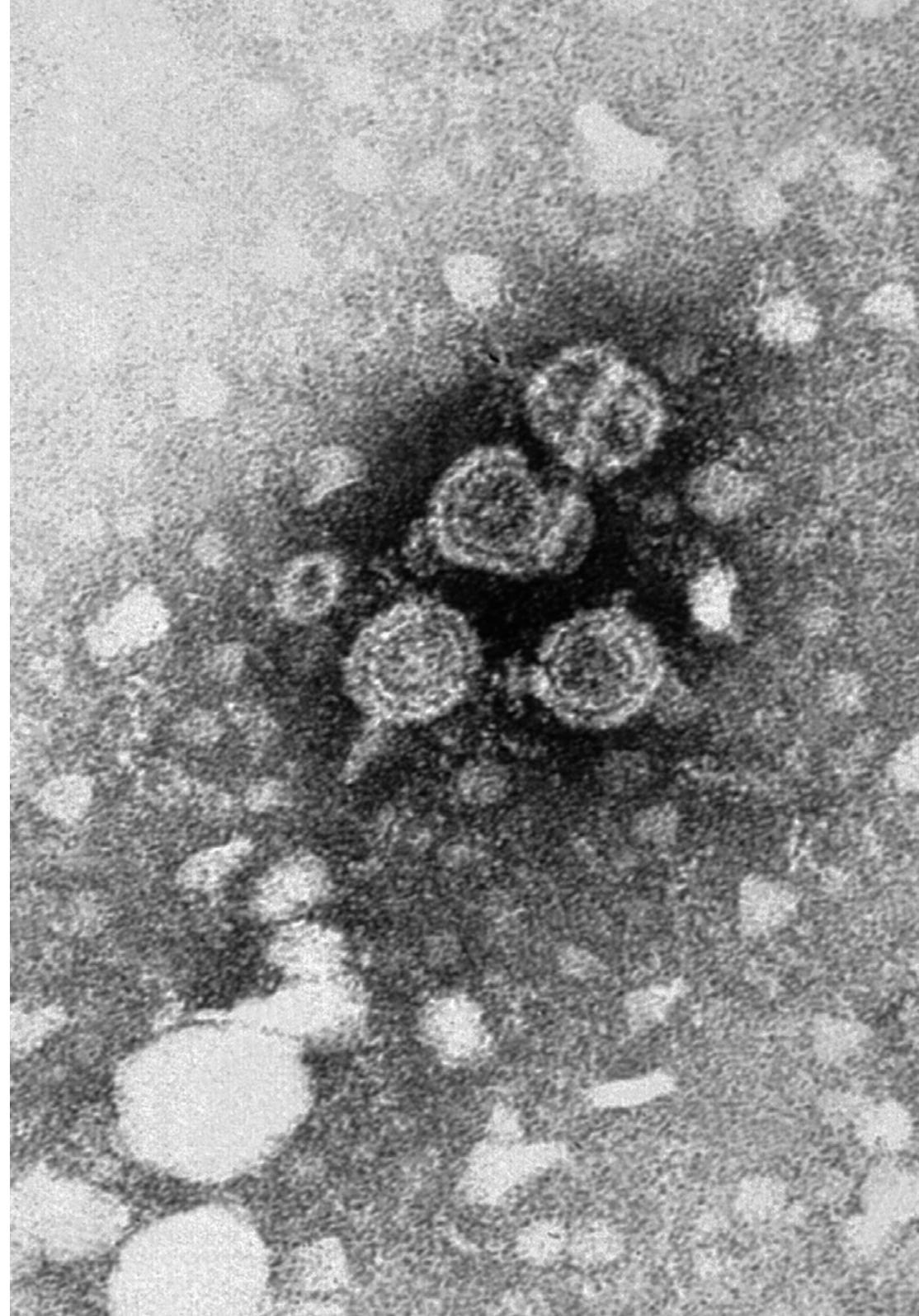


Allgemeine Ziele

- Entwickeln aktueller Kenntnisse über die neuesten Erkenntnisse auf dem Gebiet der klinischen Infektiologie von durch Blut übertragbaren Krankheiten
- Vertiefen der neuesten klinischen Fortschritte in der Behandlung und der avantgardistischsten und effektivsten Diagnosetechniken im aktuellen Kontext



Möchten Sie Ihre Fähigkeiten in der Handhabung von Kulturen für das experimentelle Wachstum von Organismen perfektionieren? Schreiben Sie sich bei diesem Universitätsexperten ein und Sie werden in der Lage sein, dies perfekt zu handhaben"





Spezifische Ziele

Modul 1. Epidemiologie der Infektionskrankheiten

- Verstehen der epidemiologischen, wirtschaftlichen, sozialen und politischen Bedingungen in den Ländern mit den wichtigsten Infektionskrankheiten
- Identifizieren der verschiedenen Taxonomien von Infektionserregern sowie die Eigenschaften von Mikroorganismen
- Erlangen eines tiefen Verständnisses der chemischen und physikalischen Wirkstoffe von Mikroorganismen
- Kennen der Indikationen und Interpretationen einer mikrobiologischen Untersuchung und Verstehen aller technischen Aspekte

Modul 2. Arbeitsunfälle und blutübertragbare Krankheitserreger

- Auseinandersetzen mit der wichtigen Rolle der Mikrobiologie und des Infektiologen bei der Bekämpfung von Infektionskrankheiten
- Beschreiben der wichtigsten Faktoren, die Arbeitsunfälle und die Übertragung von durch Blut übertragbaren Krankheitserregern begünstigen
- Analysieren des diagnostischen und therapeutischen Vorgehens bei Unfällen mit Blut

Modul 3. Hepatitis, HIV/AIDS und Tuberkulose-Koinfektion

- Beschreiben des klinischen Bildes, der viralen Marker, des Verlaufs und der Behandlung von Hepatitis, Tuberkulose und HIV/AIDS-Infektionen
- Verstehen der klinischen Manifestationen von Koinfektionen auf pulmonaler und extrapulmonaler Ebene
- Bewerten der umfassenden Versorgung von Patienten mit Infektionen, Patienten mit Koinfektionen und therapeutischen Überlegungen
- Berücksichtigen anderer Anti-Tuberkulose-Behandlungen bei Patienten mit TB/HIV/AIDS-Koinfektion

Modul 4. Multiresistenz und Impfstoffe

- Identifizieren der erworbenen genetischen Mechanismen, die zu antimikrobieller Resistenz führen
- Vertiefen des Verständnisses der verschiedenen Infektionen, die eine Resistenz gegen antivirale Mittel entwickelt haben
- Kennen der allgemeinen Aspekte der Impfung sowie ihrer immunologischen Grundlagen, des Herstellungsprozesses und der Risiken für den Menschen
- Festlegen der richtigen Methode für die Verwendung von Impfstoffen

Modul 5. Hämorrhagische und arbovirale Viruserkrankungen

- Schnelles Identifizieren viraler hämorrhagischer Krankheiten und der Impfstoffe, die gegen diese Krankheiten gerichtet sind
- In der Lage sein, den diagnostischen Ansatz bei hämorrhagischen Erkrankungen zu verstehen
- Gewinnen eines Einblicks in die Arten von hämorrhagischen Infektionen, über die sich die Welt Sorgen macht, wie z. B. Dengue, Chikungunya, Zika und andere

03. Kursleitung

TECH versucht immer, den besten Lehrkörper auf der Grundlage der Wahl von Fachleuten auf höchstem Niveau zu bilden. Daher werden die Studenten dieses Universitätsexperten von den besten Spezialisten unterstützt, die sich nicht nur mit Infektionskrankheiten auskennen, sondern auch die neuesten Entwicklungen im Bereich der durch Blut übertragbaren Krankheiten im Detail kennen. So können sie ihr Wissen auf der Grundlage ihrer Erfahrungen aktualisieren und die erfolgreichen klinischen Strategien berücksichtigen, die sie im Laufe ihrer Karriere angewandt haben.



Truvada[®]
200 mg/245 mg
film-coated tablets
emtricitabine/
tenofovir disoproxil

Truvada[®]
200 mg/245 mg
film-coated tablets

“

Die Tatsache, dass wir über ein Dozententeam mit Fachwissen auf dem Gebiet der Infektiologie verfügen, wird Ihnen helfen, die verschiedenen Abschnitte dieses Universitätsexperten auf der Grundlage seiner professionellen Empfehlungen zu vertiefen"

Gast-Direktion



Dr. Díaz Pollán, Beatriz

- Fachärztin für Innere Medizin mit Erfahrung in Infektionskrankheiten
- Bereichsfachärztin, Abteilung für Innere Medizin, Einheit für Infektionskrankheiten im Universitätskrankenhaus La Paz
- Oberärztin in der Abteilung für Innere Medizin, Einheit für Infektionskrankheiten im Krankenhaus San Carlos
- Assoziierte Forscherin in mehreren Forschungsprojekten
- Autorin von Dutzenden von wissenschaftlichen Artikeln über Infektionskrankheiten
- Masterstudiengang in Infektionskrankheiten und Antimikrobielle Therapie an der Mitteleuropäischen Universität Cardenal Herrera
- Spezialisierung auf Gemeinschaftsinfektionen und nicht übertragbare Infektionen an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Spezialisierung auf chronische Infektionskrankheiten und importierte Infektionskrankheiten an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Infektionskrankheiten und klinische Mikrobiologie

Professoren

Dr. Rico Nieto, Alicia

- Fachärztin für Mikrobiologie und Parasitologie und Expertin für Infektionskrankheiten
- Oberärztin in der Einheit für Infektionskrankheiten am Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid
- Bereichsfachärztin für Mikrobiologie am Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid
- Forscherin am Forschungsinstitut des Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- Autorin zahlreicher wissenschaftlicher Veröffentlichungen
- Mitglied von: Vorstand der Studiengruppe für Osteoartikuläre Infektionen und Spanische Gesellschaft für Infektionskrankheiten und Klinische Mikrobiologie

Dr. Loeches Yagüe, María Belén

- Oberärztin in der Einheit für Infektionskrankheiten des Allgemeinen Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- Promotion in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- Masterstudiengang in Theoretisches und Praktisches Lernen in Infektionskrankheiten an der Universität Complutense von Madrid
- Spezialisierte Fachausbildung in Mikrobiologie und Infektionskrankheiten am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón, Madrid
- Professorin für Infektionskrankheiten am Universitätskrankenhaus Infanta Sofía, Madrid

Dr. Ramos Ramos, Juan Carlos

- Facharzt für Innere Medizin
- Oberarzt in der Abteilung für Infektionskrankheiten, Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid
- Internist am Universitätskrankenhaus Sanitas La Zarzuela, Madrid
- Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Alcalá de Henares
- Privater Masterstudiengang in Infektionskrankheiten auf der Intensivstation, Stiftung Universität-Unternehmen der Universität von Valencia

Dr. Arribas López, José Ramón

- Leiter der Station für Infektionskrankheiten und Klinische Mikrobiologie der Abteilung für Innere Medizin des Universitätskrankenhauses La Paz
- Koordinator der Hochisolationsstation im Krankenhaus La Paz - Carlos III
- Direktor des Forschungsinstituts des Universitätskrankenhauses La Paz (IdiPAZ)
- Direktor der Stiftung des Universitätskrankenhauses La Paz
- Arzt in der Abteilung für Infektionskrankheiten am Barnes Hospital in den USA
- Promotion in Medizin an der UAM
- Mitglied von: Interministerieller Ausschuss für das Management der Ebola-Krise

Dr. Mora Rillo, Marta

- Fachärztin für Innere Medizin am Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid
- Forscherin für Infektionskrankheiten
- Autorin mehrerer wissenschaftlicher Artikel über Infektionskrankheiten
- Lehrbeauftragte für das Universitätsstudium der Medizin
- Promotion in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- Masterstudiengang in Infektionskrankheiten auf der Intensivstation an der Universität von Valencia
- Masterstudiengang in Tropenmedizin und internationaler Gesundheit, Autonome Universität von Madrid
- Expertin in Pathologie neu auftretender und hochrisikanter Viren von der Autonomen Universität von Madrid

04.

Struktur und Inhalt

Bei der Entwicklung dieses Universitätsexperten hat TECH die *Relearning*-Methode angewandt, die hauptsächlich in der Wiederholung der wichtigsten Konzepte besteht und eine progressive und natürliche Aktualisierung des Wissens begünstigt. Die Anwendung dieser pädagogischen Strategie garantiert außerdem, dass die Informationen über einen längeren Zeitraum im Gedächtnis des Absolventen verbleiben, ohne dass dieser zusätzliche Stunden in das Studium investieren muss. So garantiert diese Universität eine hochmoderne akademische Erfahrung, dank derer der Spezialist nicht nur Zeit spart, sondern auch garantiert die besten Ergebnisse erzielt.





“

Auf dem virtuellen Campus stehen Ihnen Dutzende von Stunden an vielfältigem Zusatzmaterial zur Verfügung, um die verschiedenen Abschnitte des Lehrplans individuell zu studieren"

Modul 1. Epidemiologie der Infektionskrankheiten

- 1.1. Epidemiologische, wirtschaftliche und soziale Bedingungen auf den Kontinenten, die die Entwicklung von Infektionskrankheiten begünstigen
 - 1.1.1. Afrika
 - 1.1.2. Amerika
 - 1.1.3. Europa und Asien
- 1.2. Die neuen und neu auftretenden Krankheiten nach Kontinenten
 - 1.2.1. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Afrika
 - 1.2.2. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Amerika
 - 1.2.3. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Asien
 - 1.2.4. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Europa
- 1.3. Die Taxonomie der Infektionserreger
 - 1.3.1. Viren
 - 1.3.2. Bakterien
 - 1.3.3. Pilze
 - 1.3.4. Parasiten
- 1.4. Krankheitserzeugende Eigenschaften von Mikroorganismen
 - 1.4.1. Mechanismen der Pathogenität
 - 1.4.2. Mechanismen der Adhäsion und Vermehrung
 - 1.4.3. Mechanismen, die den Erwerb von Nährstoffen aus dem Wirt ermöglichen
 - 1.4.4. Mechanismen zur Hemmung des Phagozytierungsprozesses
 - 1.4.5. Mechanismen zur Umgehung der Immunreaktion
- 1.5. Mikroskopie und Färbung
 - 1.5.1. Mikroskope und Arten von Mikroskopen
 - 1.5.2. Komposit-Färbemittel
 - 1.5.3. Färbung von säurefesten Mikroorganismen
 - 1.5.4. Färbung zum Nachweis zellulärer Strukturen
- 1.6. Kulturen und Wachstum von Mikroorganismen
 - 1.6.1. Allgemeine Kulturmedien
 - 1.6.2. Spezifische Kulturmedien
- 1.7. Wirkung chemischer und physikalischer Stoffe auf Mikroorganismen
 - 1.7.1. Sterilisation und Desinfektion
 - 1.7.2. In der Praxis verwendete Desinfektionsmittel und Antiseptika

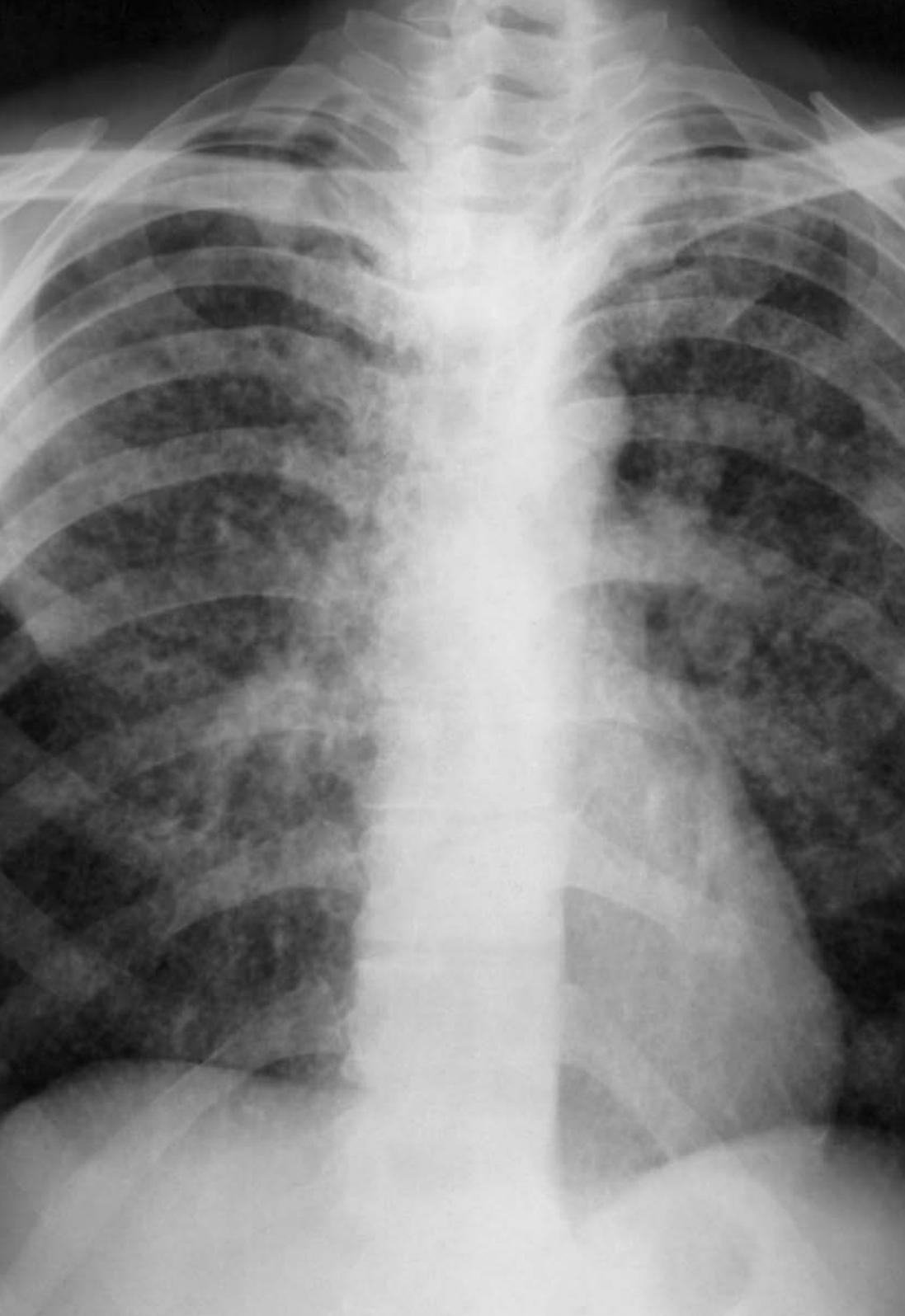
- 1.8. Molekularbiologie und ihre Bedeutung für den Infektiologen
 - 1.8.1. Bakterielle Genetik
 - 1.8.2. Die Polymerase-Kettenreaktionstests
- 1.9. Die Indikation und Interpretation von mikrobiologischen Untersuchungen

Modul 2. Arbeitsunfälle und blutübertragbare Krankheitserreger

- 2.1. Epidemiologie von Infektionen mit durch Blut übertragbaren Krankheitserregern
- 2.2. Die wichtigsten durch Blut übertragbaren Infektionen
 - 2.2.1. Hepatitis-B-Virus-Infektion
 - 2.2.2. Hepatitis-C-Virus-Infektion
 - 2.2.3. HIV/AIDS
- 2.3. Diagnostischer und therapeutischer Ansatz bei Unfällen mit Blut
 - 2.3.1. Diagnostische Weiterverfolgung der Fälle
 - 2.3.2. Behandlung
- 2.4. Die universellen Vorsichtsmaßnahmen zur Prävention von Unfällen am Arbeitsplatz
- 2.5. Biosicherheitsmaßnahmen und die Rolle des Epidemiologen bei der Risikominderung
 - 2.5.1. Biologisches Risiko
 - 2.5.2. Biosicherheit

Modul 3. Hepatitis, HIV/AIDS und Tuberkulose-Koinfektion

- 3.1. Virale Hepatitis A
 - 3.1.1. Virusmerkmale und Replikationszyklus
 - 3.1.2. Klinisches Bild
 - 3.1.3. Virale Marker
 - 3.1.4. Entwicklung und Prognose
 - 3.1.5. Behandlung
- 3.2. Virale Hepatitis B und C
 - 3.2.1. Virusmerkmale und Replikationszyklus
 - 3.2.2. Klinisches Bild
 - 3.2.3. Virale Marker
 - 3.2.4. Entwicklung und Prognose
 - 3.2.5. Behandlung



- 3.3. Virale Hepatitis D und E
 - 3.3.1. Virusmerkmale und Replikationszyklus
 - 3.3.2. Klinisches Bild
 - 3.3.3. Virale Marker
 - 3.3.4. Entwicklung und Prognose
 - 3.3.5. Behandlung
- 3.4. Epidemiologie der Morbidität und Mortalität aufgrund einer TB/HIV/AIDS-Koinfektion
 - 3.4.1. Inzidenz
 - 3.4.2. Prävalenz
 - 3.4.3. Mortalität
- 3.5. Pathobiologie der TB/HIV/AIDS-Koinfektion
 - 3.5.1. Pathophysiologische Veränderungen bei Koinfektionen
 - 3.5.2. Pathologische Veränderungen
- 3.6. Klinische Manifestationen einer Koinfektion
 - 3.6.1. Klinische Manifestationen der pulmonalen TB
 - 3.6.2. Klinische Manifestationen der extrapulmonalen TB
- 3.7. Diagnose von Tuberkulose bei Patienten mit HIV/AIDS
 - 3.7.1. Diagnostische Untersuchungen bei pulmonaler TB bei HIV/AIDS-Patienten
 - 3.7.2. Diagnostische Untersuchungen bei pulmonaler TB bei HIV/AIDS-Patienten
- 3.8. Umfassende Betreuung von TB/HIV/AIDS-Koinfizierten und therapeutische Überlegungen
 - 3.8.1. Das System der umfassenden Versorgung von TB/HIV/AIDS-Patienten
 - 3.8.2. Überlegungen zur Tuberkulose-Behandlung bei Patienten mit TB/HIV/AIDS-Koinfektion
 - 3.8.3. Überlegungen zur antiretroviralen Behandlung bei Patienten mit TB/HIV/AIDS-Koinfektion
 - 3.8.4. Das Problem der Resistenz gegen Tuberkulose und antiretrovirale Medikamente bei diesen Patienten

Modul 4. Multiresistenz und Impfstoffe

- 4.1. Die stille Epidemie der Antibiotikaresistenz
 - 4.1.1. Globalisierung und Resistenz
 - 4.1.2. Wechsel von sensiblen zu resistenten Mikroorganismen
- 4.2. Die genetischen Mechanismen der antimikrobiellen Resistenz
 - 4.2.1. Die erworbenen Mechanismen der antimikrobiellen Resistenz
 - 4.2.2. Die selektive antimikrobielle Belastung der Resistenz gegen antimikrobielle Mittel

- 4.3. Die Superbakterien
 - 4.3.1. Der gegen Penicillin und Makrolide resistente Pneumokokkus
 - 4.3.2. Die multiresistenten Staphylokokken
 - 4.3.3. Die resistenten Infektionen auf der Intensivstation
 - 4.3.4. Die resistenten Harnwegsinfektionen
 - 4.3.5. Andere multiresistente Mikroorganismen
- 4.4. Die resistenten Viren
 - 4.4.1. HIV
 - 4.4.2. Influenza
 - 4.4.3. Hepatitis-Viren
- 4.5. Multiresistente Malaria
 - 4.5.1. Die Resistenz gegen Chloroquin
 - 4.5.2. Die Resistenz gegen andere Antimalariamittel
- 4.6. Die genetischen Studien zur Antibiotikaresistenz
 - 4.6.1. Die Interpretation von Resistenzstudien
- 4.7. Globale Strategien zur Verringerung der Antibiotikaresistenz
 - 4.7.1. Die Kontrolle der Verschreibung von Antibiotika
 - 4.7.2. Die mikrobiologische Kartierung und Leitlinien für die klinische Praxis
- 4.8. Allgemeine Informationen über die Impfung
 - 4.8.1. Immunologische Grundlagen der Impfung
 - 4.8.2. Der Prozess der Impfstoffherstellung
 - 4.8.3. Qualitätskontrolle von Impfstoffen
 - 4.8.4. Sicherheit des Impfstoffs und schwerwiegende unerwünschte Ereignisse
 - 4.8.5. Die klinischen und epidemiologischen Studien für die Zulassung von Impfstoffen
- 4.9. Verwendung von Impfstoffen
 - 4.9.1. Durch Impfung vermeidbare Krankheiten und Impfprogramme
 - 4.9.2. Globale Erfahrungen mit der Wirksamkeit von Impfprogrammen
 - 4.9.3. Die Impfstoffkandidaten für neue Krankheiten



Modul 5. Hämorrhagische und arbovirale Viruserkrankungen

- 5.1. Die hämorrhagischen Viruskrankheiten
 - 5.1.1. Epidemiologie
 - 5.1.2. Klassifizierung
 - 5.1.3. Diagnostischer Ansatz für virale hämorrhagische Erkrankungen
 - 5.1.4. Die Entwicklung von Impfstoffen gegen diese Krankheiten
 - 5.1.5. Maßnahmen zur Bekämpfung der viralen hämorrhagischen Krankheiten
- 5.2. Hämorrhagisches Ebola-Fieber
 - 5.2.1. Virusmerkmale und Replikationszyklus
 - 5.2.2. Klinisches Bild
 - 5.2.3. Diagnose
 - 5.2.4. Behandlung
- 5.3. Südamerikanische hämorrhagische Fieber
 - 5.3.1. Merkmale und Vermehrungszyklus von Viren
 - 5.3.2. Klinisches Bild
 - 5.3.3. Diagnose
 - 5.3.4. Behandlung
- 5.4. Arbovirosen
 - 5.4.1. Epidemiologie
 - 5.4.2. Die Vektorkontrolle
 - 5.4.3. Andere Arboviren
- 5.5. Gelbfieber
 - 5.5.1. Konzept
 - 5.5.2. Replikationszyklus des Virus
 - 5.5.3. Klinische Manifestationen
 - 5.5.4. Diagnose
 - 5.5.5. Behandlung
- 5.6. Denguefieber
 - 5.6.1. Konzept
 - 5.6.2. Replikationszyklus des Virus
 - 5.6.3. Klinische Manifestationen
 - 5.6.4. Diagnose
 - 5.6.5. Tratamiento

- 5.7. Chikungunya
 - 5.7.1. Konzept
 - 5.7.2. Replikationszyklus des Virus
 - 5.7.3. Klinische Manifestationen
 - 5.7.4. Diagnose
 - 5.7.5. Behandlung
- 5.8. Zika
 - 5.8.1. Konzept
 - 5.8.2. Replikationszyklus des Virus
 - 5.8.3. Klinische Manifestationen
 - 5.8.4. Diagnose
 - 5.8.5. Behandlung



Eine einmalige Gelegenheit, die innovativsten klinischen Strategien im Bereich der Infektiologie in Ihrer Praxis umzusetzen, um einen hochmodernen Service anzubieten, der auf den neuesten wissenschaftlichen und medizinischen Entwicklungen basiert"

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



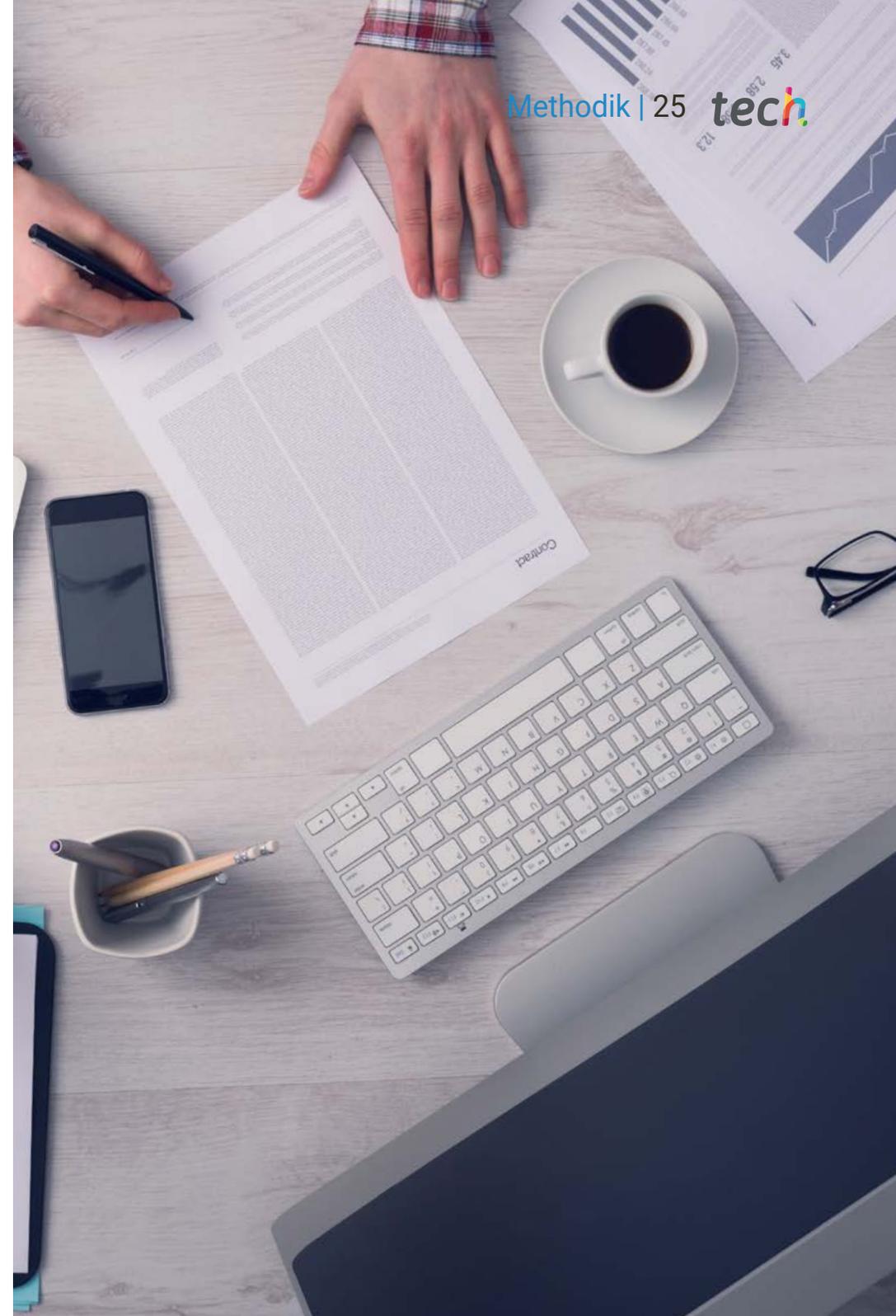
Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

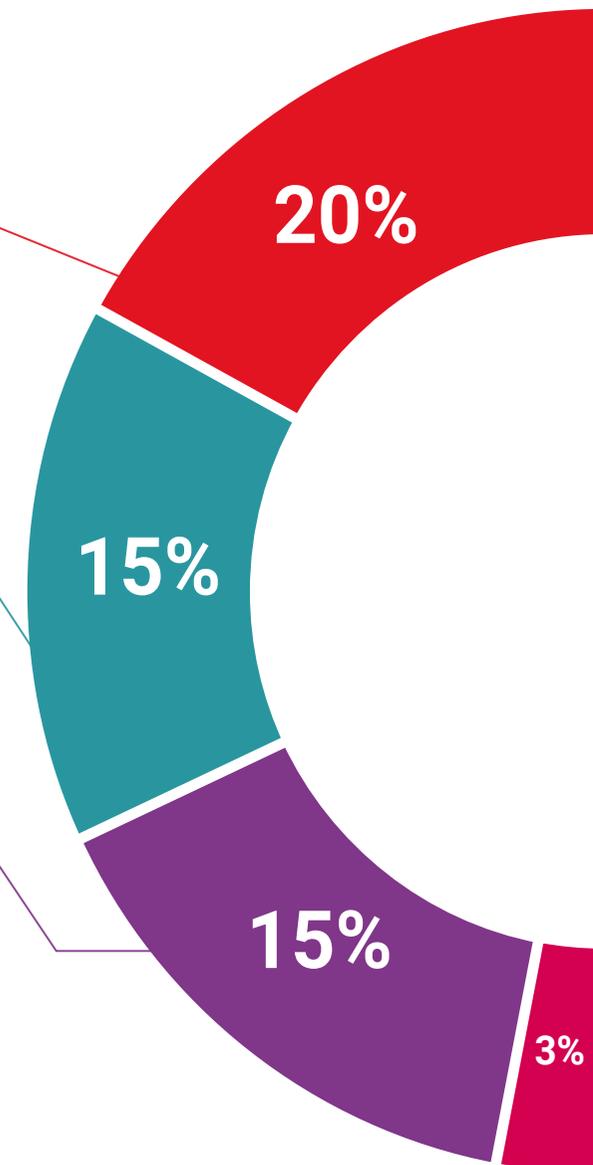
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

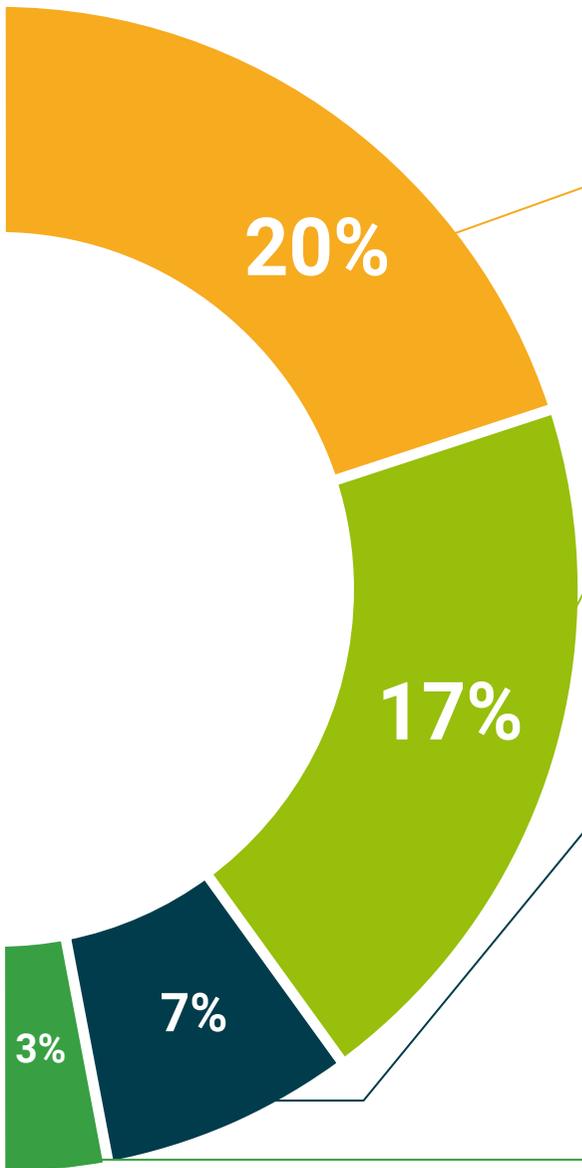
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06. Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Klinische Infektiologie von Blutübertragbaren Krankheiten garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Klinische Infektiologie von Blutübertragbaren Krankheiten** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Klinische Infektiologie von Blutübertragbaren Krankheiten**

ECTS: **19**.

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Klinische Infektiologie von
Blutübertragbaren
Krankheiten

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Klinische Infektiologie von
Blutübertragbaren
Krankheiten